



NIESENBAHN AG
Medienmitteilung
20. Oktober 2023

Premiere Talentbühne «Niesenlicht» Drei junge Musiktalente zum Abschluss auf dem Niesen

1 Bühne, 3 Bands und je 30 Minuten Auftritt. Das war die erste Ausgabe der Talentbühne «Niesenlicht» im Berghaus Niesen Kulm am Donnerstagabend, 19. Oktober 2023. Mit Another Me (Alischa Boss aus Langnau und Lisa Zaugg aus Steffisburg), Sivilian (Adrian Graf aus Goldiwil) und DANA (Dana Burkhard und Timon Kellenberger aus Biel) standen gleich drei junge Musikbands aus dem Kanton Bern auf der Bühne.

Den Anfang machte **Another Me**. Das Duo, beide mit Gitarre, überzeugte mit den zwei unterschiedlichen Stimmen, die bestens harmonierten.

Im Anschluss war **Sivilian** an der Reihe. Für den Goldiwiler war es nach den Seaside Sessions 2019, damals noch mit der Band Frost & Fog, der zweite Auftritt auf dem Niesen. Mit seiner lebensfrohen Art und der eindrucksvollen Stimme füllte er den Konzertsaal auch Solo.

Zum Abschluss sorgte **DANA**, SRF 3 Best Talent und Nominierte für den Swiss Music Award (Kategorie: SRF 3 Best Talent), mit dem Gitarristen Timon Kellenberger für die Musik. Mit ihrer Bühnenpräsenz und Songs wie «Ex-Extrovert» oder «Hype» setzte die Bielerin den würdigen Schlusspunkt hinter den 18. Kultursommer auf dem Niesen.

Das exklusive Format kam bei den Gästen gut an: Die Nähe zu den Künstler*innen, die hohe Aufmerksamkeit im Musikpavillon des altherwürdigen Berghauses, das nahe Beisammensein, während der Föhn um die Hausecken strich sowie die unterschiedlichen Genres boten einen abwechslungsreichen und unvergleichbaren Musikabend in exklusivem Rahmen.

Planung «up to culture» 2024

Die Premiere der Talentbühne «Niesenlicht» markierte zugleich den Abschluss des «up to culture» Kultursommers 2023 auf dem Niesen. Die Niesen-Saison 2023 dauert noch bis Sonntag, 12. November und Saisonstart 2024 ist am Samstag, 27. April 2024. «Solche Konzertabende, gerade mit drei jungen Musiktalente aus der Region, sind einfach eine Freude. Der exklusive Rahmen auf 2'362 m ü. M. und das «Nahe Dransein» machen die

Kulturabende auf dem Niesen so speziell. Das motiviert bereits wieder für den «up to culture» Sommer 2024» meinte ein glücklicher Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events im Hinblick auf die Planung des Kulturprogramms 2024. Die Planung läuft bereits und das neue Kulturprogramm wird anfangs März 2024 bekannt gegeben.

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2'332

Bildlegenden

Bild 1: Another Me als erste Band auf der Talentbühne «Niesenlicht»

Bild 2: Sivilian trat als Solokünstler im Pavillon des Berghaus Niesen Kulm auf

Bild 3 : DANA überzeugte mit ihrer Bühnenpräsenz auf dem Niesen

Bild 4: Die drei Talentbands gemeinsam auf der Bühne: DANA (Dana Burkhard und Timon Kellenberger), Another Me (Alischa Boss und Lisa Zaugg) und Sivilian (Adrian Graf)

Video 1: Another Me live auf der Talentbühne «Niesenlicht»

Video 2: Sivilian live auf der Talentbühne «Niesenlicht»

Video 3: DANA live auf der Talentbühne «Niesenlicht»

Alle Bilder und Videos: NIESENBAHN AG

Kontakt

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, 033 676 77 01

Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events,
nicolas.overney@niesen.ch, 033 676 77 02

www.niesen.ch

#niesen

#niesenbahn

#swisspyramid

#uptoculture

#kultur

#kulturberg

#talentbuhneniesenlicht



ANHANG

Kennzahlen Niesenbahn AG

Umsatz: > 5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)
Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)
Dividende: CHF 66'568 (2020 und 2021 keine Dividende)
Individuelle Gäste: 80'000 bis 100'000
90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeberinnen und –Gastgeber

Jahreszahlen - Meilensteine

1856 Eröffnung Berghaus Niesen Kulm durch die Gebrüder Weissmüller, Wimmis
1906 Gründung der Niesenbahn-Gesellschaft in Spiez (30. April 1906)
1906 Verkauf des Berghauses durch Fritz Josi-Moser an die die Niesenbahn AG für 100'000 Franken
1910 Eröffnung der Niesenbahn (zwei Standseilbahnen), 15. Juli 1910
1949 Ersatz der vier Holzwagen durch Leichtmetall-Karosserien
2002 Eröffnung des Pavillons im Berghaus Niesen Kulm
2006 1. Kultursommer – der Niesen wird zum Kulturberg
2010 Der Niesen wird barrierefrei und Rollstuhlgängig
2017 Die dreidimensionale Nachhaltigkeit wird Programm
2019 Der Niesen wird MyClimate-Klimavorreiter der Ausflugsgipfel
2019 Sanierung und Weiterentwicklung Berghaus Niesen Kulm, neues Raumangebot
2020 Einführung der Einheitsaktie
2021 Am 1. November übernimmt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp in Pacht
2022 Die NIESENBAHN AG wird zum klimaneutralen Unternehmen
2023 In der 2. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt
2023 Die NIESENBAHN AG wird «Swisstainable - Level III – leading»

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülönen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen wird zum Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt. Seit 2021 führt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp AG in Pacht. Damit wird die NIESENBAHN AG zum Ganzjahresbetrieb.